

Didaktisierung: Meldeamt



„Meldeamt“ ist ein wichtiges Thema, weil man im Alltag immer wieder mit komplexen Formularen konfrontiert wird. Deshalb bietet sich an, einerseits Wortschatz diesbezüglich zu üben und andererseits abzuklären, welche Informationen nicht angegeben werden müssen. In A2- oder B1-Gruppen kann auch die Frage problematisiert werden, warum gerade diese Informationen immer wieder abgefragt werden (z.B. Geschlecht, Familienstand, Religionsbekenntnis etc.) und inwieweit so Zuweisungen geschehen.

Ein Formular kann beispielsweise auf der Homepage von der Stadt Innsbruck gefunden werden. Es dient der Meldung eines Wohnsitzes:

<https://www.innsbruck.gv.at/page.cfm?vpath=wohnen/wohnen/wohnsitzmeldungen>

Zusätzlich gibt es einen authentischen Hörtext zum Thema Meldeamt. Dabei handelt es sich um einen Dialog zwischen einem Beamten des Meldeamts und einer Klientin: <http://authentische-hoertexte.jimdo.com/h%C3%B6rtexte-1/meldeamt/>

Inhalt & Lernziele:

- W-Fragen
- Themenkomplex: Wohnen, in der Stadt, etc. ...
- Themenkomplex Familie: aus welchen „Familienformen“ kann ich auswählen? Was bedeutet das? Welche Normvorstellung bezüglich Familie und Beziehung gibt es? Welche Rechte haben verschiedene Beziehungsformen?
- Kritisches Hinterfragen: welche Informationen werden abgefragt und warum? Muss auf alle Fragen geantwortet werden?

Zeitraumen & Niveau: Je nach Kontextthemenwahl und Fokus können die Materialien für 2-4 UE à 50 min verwendet werden.